

# Arbeit für und mit Familien

NEWSLETTER Dezember 2022

## Gedanken-Impuls

### Weihnachten

das Fest der Liebe, der Familie, der Freundschaft,  
der Stille, der Hektik, der Einsamkeit, des Trubels, der Geschenke,  
der Pflicht-Besuche, der Süßigkeiten, der Lichter, der Erinnerung ...

Weihnachten kann alles sein.

Es könnte aber auch die Chance zur Rück-Besinnung sein:  
die Suche nach dem Eigentlichen, ein „dem-Sinn-Nachspüren“,  
ein „sich-der-Freude-Öffnen“, ein „sich-Anstecken-Lassen“  
von der hoffnungs-starken, frohen Botschaft

Weil Gott in tiefste Nacht erschienen  
kann unsre Nacht nicht traurig sein,  
Der immer schon uns nahe war.  
stellt sich als Mensch den Menschen dar,  
Weil Gott in tiefster Nacht erschienen,  
kann unsre Nacht nicht traurig sein.

Dieter Trautwein

Und hier noch weitere Gedanken-Impulse  
von berühmten und unbekanntem Menschen:

*Advent und Weihnachten  
sind wie ein Schlüsselloch,  
durch das auf unsrem dunklen Erdenweg  
ein Schein aus der Heimat fällt.*

*Friedrich von Bodelschwingh*

*Die Botschaft von Weihnachten:  
Es gibt keine größere Kraft  
als die Liebe.*

*Sie überwindet den Hass  
wie das Licht  
die Finsternis.*

*Martin Luther King*

*Schenken bedeutet,  
wenn man etwas hergibt,  
das man selbst  
am liebsten behalten würde.*

*unbekannter Verfasser*

*Das Geheimnis der Weihnacht besteht darin,  
dass wir auf unserer Suche  
nach dem Großen und Außerordentlichen  
auf das Unscheinbare und Kleine  
hingewiesen werden.*

*unbekannter Verfasser*

*Tausende von Kerzen  
lassen sich am Licht einer Kerze anzünden,  
ohne dass ihr Licht schwächer wird.  
Freude nimmt nicht ab,  
wenn sie geteilt wird.*

*Buddha*

## Informationen und Aktuelles

Photovoltaik ist wieder interessanter für private Haushalte.

Dafür sorgen einige Änderungen im novellierten Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG), das seit dem 30. Juli 2022 in Kraft ist.

Die meisten Regelungen darin gelten aber erst ab Januar 2023.

### Förderung für Photovoltaik ersatzweise im Garten

Zukünftig können Sie auch eine Fördervergütung für PV-Anlagen bis maximal 20 Kilowatt Leistung erhalten, wenn die Module nicht auf dem Hausdach, sondern stattdessen im Garten aufgebaut werden. Das EEG 2023 definiert einige Bedingungen, dazu zählt unter anderem der Nachweis, dass sich Ihr Hausdach nicht für eine Solar-Installation eignet. Konkrete Hinweise zur Umsetzung sollen noch in einer Verordnung festgelegt werden.

Aktuell gibt es noch keine Hinweise, was mit „nicht geeignet“ gemeint ist und ob sich das auf die Technik oder auf die Wirtschaftlichkeit bezieht.

Und Vorsicht: Das Baurecht gilt trotzdem. Für eine Anlage im Garten oder auch z.B. einen Carport mit PV-Modulen kann eine Baugenehmigung der Gemeinde notwendig sein. Aus heutiger Sicht (Oktober 2022) raten wir davon ab, jetzt schon ein Projekt anzugehen, das sich auf diese EEG-Regelung stützt.

<https://www.verbraucherzentrale.de/wissen/energie/erneuerbare-energien/eeg-2023-das-aendert-sich-fuer-photovoltaikanlagen-75401>

# Veranstaltungen

## Einladung

zum einem gemütlichen und kreativen Nachmittag nach der Schule



## UPS!!!

**Braucht Ihr noch ein Geschenk –**  
für Eure Eltern oder Großeltern,  
für Eure Geschwister oder  
für Freunde und Freundinnen?

**Dann wird`s höchste Zeit!**

Seid ihr **9, 10, 11** oder **12 Jahre** alt? Ob Junge oder Mädchen –  
Kommt zu uns ! **am Freitag, 16. Dezember 2022** von **15- ca. 17 Uhr**  
**Gymnasiumstraße 5 63654 Büdingen**

**Weihnachts-Geschenke** in letzter Minute

**Coole Geschenk-Ideen, die nichts kosten** unter Anleitung von  
Gemeindepädagoginnen und Jugendliche aus dem *Ev. Dekanat Büdinger Land*

**Anmeldung bitte bis 12.12.**

bei Ruth Weyel-Bietz **Tel: 06042/9790906**

oder e-Mail: [ruth.weyel-bietz@dekanat-buedinger-land.de](mailto:ruth.weyel-bietz@dekanat-buedinger-land.de)

Flyer wurden auch in verschiedenen Schulen ausgelegt !!!



## Es kommt die Zeit

Gottesdienst am 2. Sonntag  
im Advent

„Es kommt die Zeit, in der die Träume sich erfüllen“ singen manche. Aber lohnt es sich überhaupt zu Träumen? Träumen vom Schweigen der Waffen; von einer Welt, in der Menschen sich nicht vor Krankheit und Leid fürchten müssen; von einer Welt, in der unsere Erde nicht geplündert und ausgebeutet wird?

„Es kommt die Zeit“, singen manche.  
Und wenn es dann so weit ist, sich ein Traum, eine Hoffnung, erfüllt, dann ist es wie ein Stück Himmel auf Erden.



Am 2. Advent 2022 wollen wir Sie um 10.00 Uhr in die Liebfrauenkirche Schotten mit dem Wochenlied „Es kommt die Zeit“ (EG 560) zum Träumen einladen. Gemeinsam werden wir uns auf die Suche begeben nach dem Aufblitzen von Gottes Zukunft in unserer Geschichte und unserer Gegenwart. Wir wollen den Advent begehen als eine Zeit des tätigen Wartens, inspiriert von unseren Visionen und Hoffnungen.

Es grüßt Sie das Vorbereitungsteam: *Der Kirchengemeinden Betzenrod, Götzen, Rudingshain und Schotten mit Pfarrerin Silvia Heuermann*

Kommen Sie vorbei und bringen Sie Ihre Träume gleich mit!



Der zweite Sonntag im Dezember ist seit langem der Internationale Gedenktag für verstorbene Kinder. Es ist für Betroffene tröstlich zu wissen, dass rund um den Erdball an diesem Tag Menschen verstorbener Kinder gedenken. Weltweit stellen Eltern zum Gedenken ihrer Kinder an diesem Tag eine Kerze ins Fenster.

### Gottesdienst am Weltgedenktag für verstorbene Kinder

Am Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent, findet um 15 Uhr ein Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder in der Evangelischen Petruskirche, Wartweg 9, in Gießen statt.

**Eingeladen sind alle, die um ein Kind trauern.** „Für Eltern, die ein Kind verlieren, bleibt die Verbindung zu ihrem Kind immer bestehen,“ betont die Vorbereitungsgruppe. Betroffene haben die Möglichkeit an diesem Tag, ihre Trauer miteinander zu teilen, sich gemeinsam zu erinnern und gegenseitig zu stärken, unabhängig davon wie lange der Tod ihres Kindes zurückliegt. Die Namen der Kinder werden in ein Buch geschrieben. Für jedes Kind wird eine Kerze angezündet. Der überkonfessionelle Gottesdienst wird gemeinsam von der Evangelischen und Katholischen Klinikseelsorge Gießen, der Selbsthilfegruppe „Trauernde Eltern Gießen“ und der Initiative Regenbogen „Glücklose Schwangerschaft“ e.V. gestaltet. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich im Gemeindehaus auszutauschen und über Selbsthilfegruppen zu informieren.

Adventliche Feiern und Weihnachts-Gottesdienste finden Sie in den Briefen und Aushängen in Ihrer Kirchengemeinde.

**Vorschau:**

## Empty nest - Was kommt, wenn die Kinder gehen?

Ein Online-Kurs für Eltern, deren Kinder das gemeinsame Zuhause verlassen haben.

„Sie waren doch gerade noch so klein ... und jetzt gehen sie schon in die Welt.“ Diesen Satz hört man häufig von Müttern oder Vätern, deren Kinder nach der Ausbildung oder dem Schulabschluss das Elternhaus verlassen. Freude und Trauer, Stolz und Sorge begleiten diese Phase im Leben der Eltern. „Habe ich / haben wir dem Kind alles mitgegeben, was es für ein eigenständiges Leben braucht? Werden wir gut im Kontakt bleiben? Wie gestalte ich mein Leben ohne Kind neu?“

Diese und weitere Fragen kommen im Online-Kurs „Empty nest – Was kommt, wenn die Kinder gehen?“ zur Sprache.

An drei Abenden werden die zentralen Themen dieser Lebensphase mit unterschiedlichen Anregungen und Methoden in den Blick genommen. Spirituelle Elemente runden die Abende ab.

**TERMINE per ZOOM.:**

mittwochs, 01., 08. und 15. Februar 2023, jeweils 20:00 – 21:30 Uhr,

ANMELDUNG: bis zum 15. Januar 2023 bei [rita.stoll@ekhn.de](mailto:rita.stoll@ekhn.de)

Der Kurs ist eine Kooperation der Fachstelle Bildung im Evangelischen Dekanate Büdinger Land mit Bildungsstellen anderer Dekanate der EKHN.

## Jahreszeit und Feste im Jahreskreis

**Wie feiern eigentlich Menschen in anderen Ländern auf der Welt oder in anderen Religionen die Weihnachtszeit?**

Klick dich durch und staune, welche Traditionen und andere Feste zur Weihnachtszeit es noch gibt!

<https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/andere-laender/weihnachten-weltweit>

**Chanukka Sameach – Was Juden in der Weihnachtszeit feiern**

<https://www.kindersache.de/bereiche/wissen/natur-und-mensch/chanukka-sameach-was-juden-der-weihnachtszeit-feiern>

Weihnachten wird nicht in jeder Religion gefeiert. Im [Judentum](#) gibt es das Familienfest Chanukka, welches meistens in die Weihnachtszeit fällt.



© Milena, Deutsches Kinderhilfswerk

Das Lichterfest

**Chanukka** (das ist hebräisch und heißt übersetzt „Einweihung“) ist das jüdische Lichterfest. Es ist ein religiöses Fest, das insgesamt acht Tage lang dauert. Chanukka wird immer im Dezember gefeiert, das genaue Datum ändert sich jedes Jahr. Es sind aber keine hohen Feiertage, an Chanukka gehen alle Kinder normal zur Schule oder die Erwachsenen zur Arbeit.



© kevindvt, pixabay.com

**Chanukka ist ein Fest, an dem die ganze Familie abends zusammenkommt.**

In den acht Tagen bekommt man Besuch von der Verwandtschaft, an anderen Tagen geht man Oma und Opa oder die anderen Verwandten besuchen. Häufig wird Chanukka auch mit Freunden zusammen gefeiert. Jungen und Männer tragen dann eine Kippa, das ist eine Kopfbedeckung.

### Chanukka-Bräuche

Zu Chanukka stellen sich alle Familien um einen Kerzenständer auf, der insgesamt neun Arme hat. Diesen Kerzenständer nennt man „**Chanukkia**“. Das Kerzenanzünden folgt einem bestimmten Ritual. Zunächst wird die Diener-Kerze angezündet. Dieser sitzt meistens in der Mitte der Chanukkia. Die anderen Kerzen werden dann mit dem Diener („Schamash“ genannt) angezündet. Am ersten Abend zündet man eine Kerze an, am zweiten Abend zwei Kerzen und so weiter - bis schließlich alle acht Kerzen brennen.

Die Kerzen werden nicht ausgemacht und brennen in der Nacht hinunter. Am nächsten Tag werden wieder neue Kerzen angezündet. Der Chanukkia-Leuchter steht bei allen an einem gut sichtbaren Platz, zum Beispiel auf der Fensterbank. So wird anderen Menschen gezeigt, dass in dem Haus oder der Wohnung Chanukka gefeiert wird. Die brennenden Chanukkia-Kerzen sind eine Einladung an alle mitzufeiern.

Während des Kerzenanzündens sagt die Familie gemeinsam Segensprüche auf Hebräisch auf. Danach singen alle gemeinsam Lieder und essen zusammen Abendbrot. Das traditionelle Essen sind in Öl gebratene Kartoffelpuffer und als Nachtisch gibt es gefüllte Pfannkuchen.

Kinder freuen sich besonders auf Chanukka, denn sie bekommen jeden Abend ein kleines Geschenk. Das bedeutet also acht Geschenke! Oft gibt es statt eines Geschenks auch ein wenig Geld, von dem sie einen Teil einem guten Zweck spenden sollen – das Chanukkagelt.



©Ri\_Ya, pixabay.com

Nach dem Abendessen spielt die Familie zusammen ein Kreisel-Spiel. Der „**Dreidel**“ ist ein rechteckiger Kreisel. Es gibt fünf verschiedene Spielarten, die man spielen kann – und das Schöne ist, dass es nie langweilig wird und man es den ganzen Abend spielen kann. Oft spielen die Kinder auch um Schokotaler.

Warum wird Chanukka gefeiert?

Chanukka ist ein religiöses Fest. Es wird die Zurückeroberung des Tempels in Jerusalem im Jahr 165 vor Christus gefeiert. Das war also vor mehr als 2000 Jahren. Jerusalem wurde zu dieser Zeit von den Griechen beherrscht. Doch durch die Rückeroberung des Tempels gewannen die Juden wieder die Hoheit über das Land. Damals wurde eine Kerze angezündet, die wie durch ein Wunder acht Tage lang brannte. Deswegen wird Chanukka auch das Lichterfest genannt.

Unterschied Menora und Chanukkia

Die Menora ist ein siebenarmiger Kerzenleuchter, der ein wichtiges Symbol des Judentums ist. Dieser ist nicht zu verwechseln mit dem neunarmigen Kerzenleuchter – der Chanukkia.

## Kreatives

Ob jemand versucht hat, einen Drachen zu bauen und steigen zu lassen? Wäre gespannt, es zu erfahren!

Aber jetzt ist längst adventliches und weihnachtliches Basteln und Werkeln dran! Hier kommen *ein paar selbsterklärende Ideen*:

[Basteln-fuer-Weihnachten-mit-Kindern-ab-3-Jahren-Mit-Pappte.webp \(370×240\)](#)





# Spiel-Ideen

## Geschenke auspacken: Würfel-Spiel organisieren

Familien mit Kindern im Schulalter können sich dem Zufall überlassen und die Geschenke mit einem Würfelspiel verteilen. Vielleicht das bekannteste Würfelspiel zu Weihnachten hat auch die einfachsten Regeln. Alle Familienmitglieder setzen sich um den Weihnachtsbaum zusammen und werfen einen Würfel der Reihe nach. Wer eine eins würfelt, bekommt ein Geschenk. Falls es sein Geschenk ist, legt er es vor sich hin. Falls andere Namen darauf stehen, überreicht es der Spieler dem anderen Familienmitglied. Wer eine zwei wirft, muss aussetzen. Wer eine drei würfelt, soll ein Weihnachtsgedicht vortragen oder ein festliches Lied singen. Wer eine vier würfelt, darf das Geschenk, das er gekauft bzw. gebastelt hat, persönlich überreichen. Wer eine fünf wirft, muss eines seiner Geschenke zurück unter den Tannenbaum bringen. Würfelt man eine 6, dann darf er sein Geschenk auspacken.

Das Spiel ist lustig, es kann aber lange dauern, bis alle Geschenke ausgepackt sind. Es ist also Geduld gefragt, die kleine Kinder oft nicht haben. Grundsätzlich gilt: Je kleiner die Familie, desto schneller kommt das Weihnachtsspiel zu Ende.

## Weihnachtskimpfel

Weihnachtskimpfel ist eine Variation des Nikolauskimpfels. dabei werden alle möglichen Gegenstände rund ums Thema Weihnachten in eine Kiste, einen Korb oder Sack gelegt. Der Korb wird dann mit einem blick-dichtem Tuch abgedeckt. Nun sitzen alle im Kreis und eine/r darf beginnen, steckt seine Hand unter das Tuch, nimmt sich einen Gegenstand - unter dem Tuch befühlt er/sie das Ding und versucht es zu beschreiben und zu erraten. Dann wird es herausgenommen und hingelegt. So kommt jeder dran. Im zweiten Spielschritt ist der Korb leer und alle Gegenstände liegen auf dem Boden. Alle haben einige Sekunden sich zu merken, welche Dinge genau sich im Moment da befinden. Nun geht ein Mitspielender aus dem Raum heraus und die anderen stecken ein Ding geheim in den Korb. Nun soll erraten werden, was fehlt. Hierbei kommen ebenfalls alle Spielenden an die Reihe.

## Sinnliche Spiele für Weihnachten

Weihnachten ist die Zeit der vielen Düften. Jedes Ding hat ein charakteristisches Aroma und dass können auch Kinder erleben. In kleine Gefäße füllt man verschiedene Dinge, die mit Weihnachten zu tun haben, zum Beispiel Anis, Vanille, Tannennadeln, Mandarinstückchen, Orangenschale, Zimt, gehackte Nüsse oder anderes. Jedes Ding soll in ein anderes Gefäß gelegt werden. Nun werden die Augen mit einem Tuch verbunden und mit geschlossenen Augen darf, wer dran ist, mit dem Rieche-Raten beginnen, dabei aber die Dinge nicht mit den Fingern anfassen. Aufgabe: beschreiben, was zu riechen ist und vermuten, was im Gefäß steckt.

<https://deavita.com/dekoration/weihnachtsdeko-ideen/weihnachten-spiele-weihnachtsspiele.html>

Und sicher haben Sie selbst noch viele andere schöne Ideen!

## Tipps

Wisst Ihr eigentlich, was Tiere so im Winter machen?

Hier könnt ihr etwas darüber erfahren:

<http://www.hallo-benjamin.de/hallo-benjamin-tv/tv-archiv/artikel/wenn-es-draussen-kalt-ist>

## Rezepte



Der selbstgemachte Christstollen ist die einzige Palmöl-freie Alternative

## Christstollen

Es ist noch nicht zu spät und vielleicht haben Sie ja Lust, einen Stollen mal selber zu backen !?!

Vor dem Anschneiden sollte der Stollen 14 Tage lagern.

Traditionsgemäß wurde dieses Gebäck auch erst an Weihnachten angeschnitten – symbolisiert es doch das in Windeln gewickelte Jesus-Kind.

Rezept für super leckeren und Palmöl-freien Christstollen, jahrelang erprobt von Abenteuer Regenwald

**Zutaten für einen großen oder zwei kleine Stollen – achtet bitte möglichst auf Produkte in Bio-Qualität:**

- 300 g Rosinen
- 3 EL brauner Rum (wir haben uns hierzu intensiv belesen. Der Alkoholgehalt soll nach dem Backen nicht mehr nachweisbar sein.)
- 2 Würfel frische Hefe
- 140 ml Milch
- 540 g Weizenmehl
- 90 g Zucker
- ½ TL Gewürzmischung für Stollen
- ½ TL Salz
- Schale von 1 unbehandelter Zitrone
- 85 g Butterschmalz
- 250 g Butter

- 120 g gemahlene Mandeln
- 30 g Marzipanrohmasse
- 50 g Zitronat
- 50 g Orangeat

### Für die Glasur:

- 100 g Butterschmalz
- 75 g Zucker
- 100 g Puderzucker



Alle Zutaten für den Teig in einer Schüssel

### So wird's gemacht:

1. **Am Tag vor dem eigentlichen Backen die Zutaten vorbereiten:**  
Gib die Rosinen zusammen mit dem Rum in eine Schüssel und lass sie darin einweichen.  
Hole alle gekühlten Zutaten außer Milch und Hefe jetzt schon aus dem Kühlschrank, damit sie am nächsten Tag Zimmertemperatur haben.
2. **Einen sogenannten Vorteig ansetzen:**  
Am nächsten Tag erwärmst du die Hälfte der Milch (sie soll lauwarm sein, nicht kochen!) und gibst sie in eine große Schüssel.  
Brösel die Hefe hinein und rühre die Mischung mit einer Gabel glatt.  
Jetzt gibst du 1 Prise Zucker und 3 EL Mehl dazu, verrührst alles gut und lässt es abgedeckt an einem warmen Ort etwa 20 Minuten gehen.



Der verknetete Teig (Schritt 3)

3. **Alle Zutaten zu einem Teig verkneten:**  
Gib nun alle Zutaten außer das Zitronat und Orangeat und Rosinen zum Vorteig und verrühre alles vorsichtig mit den Knethaken des Mixers, bis

ein glatter Teig entsteht – das kann durchaus ein paar Minuten dauern. Gib anschließend die Rosinen, Zitronat und Orangeat zum Teig und verknete nun alles vorsichtig mit den Händen (wenn die Schüssel zu klein ist, kannst du das prima auf der Arbeitsfläche machen). Dann den Teig 1 Stunde gehen lassen.

#### 4. **Teig formen und backen:**

Heize den Backofen auf 175° Ober-/Unterhitze vor.

Jetzt knetest du den Teig noch einmal mit den Händen vorsichtig durch und formst ihn auf einer bemehlten Unterlage zu einem ovalen Laib.

In der Mitte des Ovals drückst du ihn z.B. mit einer Teigrolle ein, so dass oben und unten 2 Wülste entstehen. Eventuell musst Du den Stollen mit den Handkanten nachformen. Nun legst du ihn auf ein mit Backpapier belegtes Backblech und backst ihn auf zweiter Schiene von unten ca. 60 Minuten. Der Stollen ist am Ende der Backzeit leicht braun, aber beim Anfassen noch etwas weich, er wird später erst hart.

#### 5. **Mit Butterschmalz bepinseln:**

Kurz vor Ende der Backzeit das Butterschmalz vorsichtig schmelzen.

Nach dem Backen den Stollen mitsamt dem Backpapier vorsichtig auf ein Kuchengitter ziehen, da der Stollen sehr leicht bricht. Den noch heißen Stollen auf dem Backblech mehrmals mit flüssigem Butterschmalz bepinseln. Mit Zucker bestreuen und 2/3 des Puderzuckers darüber sieben. Abkühlen lassen. Mit restlichem Puderzucker bestäuben. An einem kühlen Ort, in Bienenwachstuch gewickelt (gibt es z.B. in Drogeriemärkten), solte er 14 Tage lagern, bevor man ihn anschneidet. (Anmerkung: [Alufolie](#) wollen wir hier nicht empfehlen, weil für die Gewinnung Regenwälder abgeholzt werden).

**Viel Spaß beim Backen!**

**Zum Abschluss grüße ich Sie**

mit einem lustigen Weihnachts-Gedicht von James Krüss

**und wünsche Ihnen eine gleichermaßen herz-erfrischende  
wie besinnlich-lichterhelle Weihnachtszeit - fröhliches  
Miteinander und möglichst entspannt-schöne Feiertage!**

**Und Gottes reichen Segen**

**zum Start ins neue Jahr 2023 !!!**

## Die Weihnachtsmaus

Die Weihnachtsmaus ist sonderbar -  
sogar für die Gelehrten.

Denn einmal nur im ganzen Jahr  
entdeckt man ihre Fährten.

Mit Fallen und mit Rattengift  
kann man die Maus nicht fangen.  
Sie ist, was diesen Punkt betrifft,  
noch nie ins Garn gegangen.

Das ganze Jahr macht diese Maus  
den Menschen keine Plage.  
Doch plötzlich aus dem Loch heraus  
kriecht sie am Weihnachtstage.

Zum Beispiel war vom Festgebäck,  
das Mutter gut verborgen,  
mit einem mal das Beste weg  
am ersten Weihnachtsmorgen.

Da sagte jeder rundheraus:  
Ich hab´ es nicht genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen.

Ein andres Mal verschwand sogar  
das Marzipan von Peter;  
Was seltsam und erstaunlich war.  
Denn niemand fand es später.

Der Christian rief rundheraus:  
ich hab es nicht genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen!

Ein drittes Mal verschwand vom Baum,  
an dem die Kugeln hingen,  
ein Weihnachtsmann aus Eierschaum  
nebst andren leck`ren Dingen.

Die Nelly sagte rundheraus:  
Ich habe nichts genommen!  
Es war bestimmt die Weihnachtsmaus,  
die über Nacht gekommen!

Und Ernst und Hans und der Papa,  
die riefen: welche Plage!

*Die böse Maus ist wieder da  
und just am Feiertage!*

*Nur Mutter sprach kein Klagewort.  
Sie sagte unumwunden:  
Sind erst die Süßigkeiten fort,  
ist auch die Maus verschwunden!*

*Und wirklich wahr: Die Maus blieb weg,  
sobald der Baum geleert war,  
sobald das letzte Festgebäck  
gegessen und verzehrt war.*

*Sagt jemand nun, bei ihm zu Haus,  
- bei Fränzchen oder Lieschen -  
da gab es keine Weihnachtsmaus,  
dann zweifle ich ein bisschen!*

*Doch sag ich nichts, was jemand kränkt!  
Das könnte euch so passen!  
Was man von Weihnachtsmäusen denkt,  
bleibt jedem überlassen. (James Krüss)*

**Ihre Gemeindepädagogin  
Renate Nagel-Kroll**